

## Treuchtlingen.

**4% Stadt-Anleihe von 1909.** M. 370 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./5. u. 1./11. Tilg.: Verlos. u. Kündig. bis 1920 ausgeschossen. Amort. innerh. 41 Jahren. Zahlstellen: Treuchtlingen: Stadtkasse, A. H. Meyer; München: Bayer. Hypotheken- u. Wechsel-Bank; Nürnberg: A. H. Meyer. Eingeführt in München 13./1. 1910 zu 101.40%<sub>0</sub>. Kurs in München Ende 1910—1916: 99.80, 99.50, 96.50, 94, 94.50\*, —, 89%<sub>0</sub>.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Trier.

Gesamte Stadtschuld: M. 29 297 215. — Stadt-Vermögen ausschl. Stiftungen: M. 40 959 727.

**3½% Stadt-Anleihe von 1898.** M. 5 200 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 3000, 5000, Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Aug. per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2%<sub>0</sub> u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank; Cöln: Sal. Oppenheim jr. & Co. Aufgelegt in Frankf. a. M. und Cöln am 2./5. 1899 M. 2 000 000 zu 95.50%<sub>0</sub>. Der Rest von M. 3 200 000 in Frankf. a. M. im Juni 1900 zugelassen. Kurs Ende 1899—1916: In Frankf. a. M.: 94.50, 91.60, 96.10, 99, 99, 98.50, 98.20, 96, 91, 92.50, 93.60, 94.60, 93, 90, 89, —\*, —, 81%<sub>0</sub>. — Auch notiert in Cöln. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

**4% Stadt-Anleihe von 1901.** M. 1 800 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1902 ab durch freihändigen Ankauf oder Verl. im Aug. per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 2%<sub>0</sub> u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank. Eingeführt in Frankf. a. M. 19./10. 1901 zu 102.20%<sub>0</sub>. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1901—1916: 102.20, 104, 103.60, 101.80, 100.20, 100, 99.60, 100.20, 100.20, 99.80, 99.40, 98, 94, —\*, —, 89%<sub>0</sub>. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

**3½% Stadt-Anleihe von 1903.** M. 5 800 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1905 ab durch Verl. oder Rückkauf mit jährl. wenigstens 2%<sub>0</sub> u. Zs.-Zuwachs binnen 30 J. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse, Deutsche Bank; Berlin: Delbrück Schickler & Co.; Aachen u. Cöln: Dresdner Bank; Cöln: J. H. Stein; Luxemburg: Internat. Bank von Luxemburg. Aufgelegt in Berlin 3./2. 1904 M. 5 500 000 zu 99.60%<sub>0</sub>. Kurs in Berlin Ende 1904—1916: 99.10, 98.10, 95, 90.75, 93.10, 93.25, 94.70, 94.50, 95, 89, —\*, —, 85%<sub>0</sub>.

**4% Stadt-Anleihe von 1910.** M. 8 200 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährlich wenigstens 1.8%<sub>0</sub> u. Zs.-Zuwachs von 1912 ab. Bis zum 1./4. 1920 findet eine Auslos. der Schuldverschreib. nicht statt; die am 1./4. 1920 noch rückständ. Tilg. wird im Laufe des mit diesem Zeitpunkt beginnenden Rechnungsjahres durch verstärkte Auslos. oder durch Rückkauf nachgeholt. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse, Deutsche Bank; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler; Aachen: Dresdner Bank; Hamburg: M. M. Warburg & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Luxemburg: Internationale Bank in Luxemburg u. Fil.; Cöln: J. H. Stein. Aufgelegt 14./3. 1911 M. 4 000 000 zu 100.30%<sub>0</sub> u. 6./5. 1912 M. 4 200 000 zu 98.90%<sub>0</sub>. Kurs in Berlin Ende 1911—1916: 100.10, 96.20, 93.60, 95.40\*, —, 89%<sub>0</sub>.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

**4% Stadt-Anleihe von 1914.** M. 4 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg. durch Ankauf oder Verlos. mit jährl. wenigstens 2%<sub>0</sub> u. Zs.-Zuwachs von 1915 ab. Bis zum 1./4. 1925 findet eine Auslos. von Schuldverschreib. nicht statt. Die dann noch rückständ. Tilg. wird im Laufe des Rechnungsjahres 1925 durch verstärkte Auslos. oder durch Rückkauf nachgeholt. Zahlst.: Trier: Stadthauptkasse, Städt. Sparkasse, Deutsche Bank; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler; Aachen: Dresdner Bank; Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimber; Hamburg: M. M. Warburg & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cöln: J. H. Stein, A. Schaaffh. Bankverein; Luxemburg: Internationale Bank u. Fil.; Saarbrücken: Gebr. Röchling. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Ulm.

**3½% abgestempelte Stadt-Anleihe von 1881,** bis 1./10. 1896 4%<sub>0</sub>. Urspr. M. 1 540 000. noch Ende 1917 M. 733 500 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Febr. per 1./7. Zahlst.: Ulm: Städt. Hauptkasse; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Stuttgart: H. Heymann & Co. Eingeführt in Frankf. a. M. 19./3. 1881 zu 99.25%<sub>0</sub>.

**3½% abgestemp. Stadt-Anleihe von 1883,** bis 1./10. 1896 4%<sub>0</sub>. Noch Ende 1917 M. 64 700 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./6., 1./12. Tilg.: Durch Verl. im Febr. per 1./6. Zahlst. wie oben. Kurs in Frankf. a. M. für beide Anleihen Ende 1891—1916: 102, 102, 102.10, 103.30, 102, 101, 101, —, 94.50, 90, 96.40, 98.60, 99, 99, 97, 92, 91.80, 91.80, 92.80, 91.70, 89.20, 85.50, 87\*, —, 79%<sub>0</sub>. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der Stücke in 30 J.